

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

2026/2027 - „DU BIST ERSTE KLASSE“ – Hinweise und Ergänzungen für eine multireligiöse Einschulungsfeier

Der ökumenische Gottesdienstentwurf wurde erarbeitet von Angelika Blache, Ines Krieger und Daniela Reiff unter Verwendung von Ideen von Sabine Seif.

Die Ergänzungen / Vorschläge für eine multireligiöse (christlich, islamisch) Einschulungsfeier stammen von Ingrid Held und Zehra Islertas, Fachberaterin für den islamischen Religionsunterricht sunnitischer Prägung. Das multireligiöse Vorbereitungsteam sollte den Ablauf einvernehmlich anpassen und ggf. kürzen.

Voraussetzungen für eine multireligiöse Feier

- Neutraler Ort (Aula, Mensa, Sporthalle, Musikraum o. Ä.)
- Imam:in, IRU-Lehrer:in oder muslimischer Elternteil agieren im Team mit dem / der ev. Pfarrer:in, dem kath. Priester oder den Religionslehrkräften. Alle Zuständigkeiten werden abgesprochen und gleichmäßig verteilt.
- Klare Abgrenzung zwischen den christlichen und den muslimischen Beiträgen der Feier
- Niemand muss aktiv mitmachen, ruhiges und respektvolles Verhalten wird erwartet
- Keine gemeinsamen Gebete – auch, wenn es sich um „neutral klingende“ Psalmen handelt
- Neben einem christlichen Tisch (Bibel, Kreuz, Kerzen) steht ein muslimischer Tisch (Koran, Rahle (Koranständer), Gebetskette)
- Blumenschmuck ist auf jedem Tisch vorhanden

Weitere wichtige Hinweise siehe: https://www.elk-wue.de/fileadmin/Downloads/Presse/Dokumente/2018/180906_Handreichung_Religioese_Feiern_im_multireligioesen_Kontext_Schule.pdf

Materialien:

- **Basisbibel**

Liederbücher:

- **Gemeinsam bunt – Leichtes Gotteslob**, Robert Haas Musikverlag St. Gallener Straße 25, 87439 Kempten, www.robert-haas.de
- **Kommt und singt – Liederbuch für die Jugend**, Gütersloher Verlagshaus 2015
- **Kinder-Kirchen-Hits**, CD, Verlag Junge Gemeinde, 2008²
- **Evangelisches Gesangbuch, Ausgabe für die Evangelische Landeskirche in Württemberg. Stuttgart 1996 (Gesangbuchverlag Stuttgart GmbH)**

Powerpoint - Folien: Daniela Reiff / Bilder lizenzfrei von pixabay

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Begrüßung (alle Agierende stehen nebeneinander bei der Begrüßung)

1. Evangelische/r Vertreter/in (vor dem christlichen Tisch/Altar stehend):

„DU BIST ERSTE KLASSE!“, endlich ist es so weit.

Herzlich willkommen, euch, liebe Kinder, die ihr heute in die 1. Klasse kommt. Das ist euer Tag. Wie ich sehe, habt ihr euch festlich angezogen und wunderschöne Schultüten mitgebracht. Stell dich doch einmal auf die Bank, zeig dich und deine Schultüte und schau dich um, wer heute noch alles mit dir in die Schule kommt. (...) So viele 1.-Klasse-Kinder. Das ist einen Applaus wert. *(Applaus, wieder setzen lassen)*

Herzlich willkommen liebe Eltern und Geschwister, Freunde und Verwandte, Lehrerinnen und Lehrer dieser erstklassigen Kinder!

Wie schön, dass wir diesen Tag heute gemeinsam mit einer gemeinsamen religiösen Feier beginnen können. Wir wollen zeigen, dass wir bei aller Verschiedenheit an denselben Gott glauben und Geschwisterreligionen sind.

Ihr erkennt unsere Glaubenszugehörigkeit daran, dass wir als christliche Religionslehrer:innen (Pfarrer oder Pfarrerin) immer vor diesem Altar stehen, wenn wir sprechen.

2. Muslimische/r Vertreter/in (vor dem islamischen Tisch stehend):

As-salamu'alaikum. Heute ist ein besonderer Tag. Gemeinsam feiern Muslime, Musliminnen, Christinnen und Christen die Einschulung von euch. Das ist schön. Ich freue mich, dass ich stellvertretend für meine Religion, den Islam, zu den muslimischen Schülerinnen und Schülern sprechen darf. Ich werde dazu immer vor diesem Tisch stehen, auf dem unser heiliges Buch, der Koran, liegt.

3. Katholische/r Vertreter/in (vor dem christlichen Tisch/Altar stehend):

Wir, das sind ... *(kurze, namentliche Vorstellung des Gottesdienstteams)*

Wir feiern heute eine religiöse Einschulungsfeier in der Turnhalle (o.a. Ort). Das zeigt: Gott ist an keinen Ort gebunden. In seinem Wort ist er gegenwärtig, ganz egal wo wir uns befinden.

Wir wollen uns heute gegenseitig zeigen, dass wir respektvoll sind gegenüber einem Mitschüler / einer Mitschülerin mit einer anderen Religion und werden beim Zuhören Fremdes wahrnehmen und Vertrautes entdecken.

Wir beginnen diese religiöse Feier im Namen Gottes, der uns das Leben geschenkt hat und ganz nah bei uns ist. Amen

4. Evtl. eine „neutrale“ Person (z.B. Schulleiter:in):

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Gäste,

heute ist ein ganz besonderer Tag – euer erster Schultag! Wir freuen uns riesig, euch alle hier willkommen zu heißen. Ganz egal, welcher Religion ihr angehört oder ob ihr ohne Religion seid – jeder von euch ist ein wertvoller Teil unserer Schulgemeinschaft.

Unsere Schule ist ein Ort des Miteinanders, der Neugier und des Lernens. Hier zählt jede und jeder, mit all seinen Stärken, Träumen und Talenten. Wir freuen uns darauf, gemeinsam zu entdecken, zu staunen und neue Freundschaften zu schließen. Lasst uns diesen Tag mit Freude feiern! Schön, dass ihr da seid!

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Lied: z.B. Herzlich willkommen (in: Gemeinsam bunt, Robert Haas Musikverlag, S. 14)
Wir feiern heut ein Fest (in: Gemeinsam bunt, Robert Haas Musikverlag, S. 10)
Einfach spitze, dass du da bist (in: Kommt und singt – Liederbuch für die Jugend, S. 193)

Eingangsgebet (kath. oder ev. Vertreter/in)

Guter Gott, heute beginnt für diese Kinder die Schulzeit. Manche freuen sich darauf, manche sind gespannt und manche vielleicht unsicher und ängstlich. Doch jedes einzelne dieser Kinder ist wunderbar, erstklassig und wertvoll in deinen Augen.

Sei du jetzt bei uns. Ermutige die Ängstlichen, stärke die Unsicheren, begleite Kinder und Eltern, dass sie fröhlich und zuversichtlich diesen neuen Lebensabschnitt beginnen können.

Amen.

Muslimisches Gebet: „Al-Fatiha“ (Imam:in)

Ich spreche die eröffnende Sure aus dem Koran. Damit beginnt der Koran, genauso wie eure Schullaufbahn jetzt beginnt.

Im Namen Gottes, des Erbarmers, des Barmherzigen.

Lob sei dir, du Schöpfer der Welt, du Erbarmer, du Barmherziger, du König am Tag des Gerichts.

Dir dienen wir. Dich rufen wir an.

Führe uns den rechten Weg, den Weg derer, denen du gnädig bist, nicht derer, auf die du zornig bist, noch derer, die in die Irre gehen. *(Nach Sure 1,1-7)*

Lied: z.B. Voll- Voll- Volltreffer (in: Kommt und singt – Liederbuch für die Jugend, S. 488)
Vergiss es nie/Du bist du (in: Kommt und singt – Liederbuch für die Jugend, S. 468)
Wir sind Wunderkinder (in: Kommt und singt – Liederbuch für die Jugend, S. 490)

Einleitung zum Anspiel

Heute ist es endlich so weit, dann werden aus den Kindergartenkindern Erstklässler und Erstklässlerinnen. Gemeinsam mit vielen anderen Kindern und eurer Lehrerin oder eurem Lehrer werdet ihr nachher in eurem Klassenzimmer sein. Eine Klasse besteht aus vielen verschiedenen Kindern. Großen und Kleinen, Mathegenies und Träumern, Fußballfans und Künstlern, Schnellen und Langsamen, guten Zuhörern und Geschichtenerzählern, Lauten und Leisen. In einer Klasse geht es kunterbunt zu, so wie in der Geschichte, die wir euch jetzt erzählen.

Anspiel / Erzählung

Erzähler:in: Einmal begannen die Farben im Mäppchen miteinander zu streiten; jede behauptete von sich, für die Welt am Wichtigsten zu sein.

GRÜN sagte:

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Sprecher:in 1: Es ist doch ganz klar, dass ich die wichtigste Farbe bin. Schaut euch nur die Landschaft an, die Wiesen und Wälder, alles ist grün. Ich komme am häufigsten vor und wo es grün ist, können Menschen und Tiere leben!“

BLAU unterbrach:

Sprecher:in 2: Du denkst ja nur an das Land. Aber der Himmel, die Meere, Seen und Flüsse sind blau und die sind viel, viel größer als alles grüne Land zusammen. Und Leben gibt es nur, wo es Wasser gibt.“

GELB meinte kichernd:

Sprecher:in 3: Was nehmt ihr euch so furchtbar ernst? Ich bringe Wärme und Fröhlichkeit in die Welt. Sonne, Mond und Sterne sind gelb. Wer eine Sonnenblume sieht, freut sich. Ohne mich wäre das Leben traurig.“

ORANGE begann sich als nächstes zu loben:

Sprecher:in 4: „Ich mag wohl selten vorkommen, aber wenn ich bei Sonnenuntergang den Himmel erfülle, bin ich so auffallend schön, dass niemand auch nur einen Gedanken an eine andere Farbe verschwendet.“

ROT konnte sich nicht mehr länger zurückhalten und platzte heraus:

Sprecher:in 5: „Ich bin die Farbe des Lebens! Blut ist Leben und Blut ist rot! Rot ist die Farbe der Liebe und Leidenschaft, die das Leben erst interessant machen.“

Lila sprach ganz ruhig und bedeutungsvoll:

Sprecher:in 6: „Ich bin die Farbe des Geheimnisvollen, des Nachdenkens und der unsichtbaren Kräfte. Man bemerkt mich kaum. Aber nicht das Sichtbare, sondern das, was unsichtbar ist, ist wirklich wichtig im Leben!“

Erzähler:in: Da kam ein Kind ins Zimmer, suchte die Stifte und rief:

Sprecher:in 7: „Da seid ihr ja, ich brauche Blau, Grün, Gelb, Orange, Rot, Lila, einfach alle!“

Erzähler:in: Dann begann das Kind, einen bunten Regenbogen zu malen.

Gestaltungsideen zur Erzählung:

- Lesen in verteilten Rollen (Gottesdienstteam / Schüler:innen)
- Vorlesen als Geschichte
- Mit farbigen Riesen-Stiften aus Pappe und Regenbogen, die für alle sichtbar abgelegt oder aufgehängt werden.
- Powerpoint mit passenden Bildern, abstrakt oder konkret
- Bilder zur Erzählung von Schüler:innen malen lassen

Lied: z.B. Gemeinsam bunt, gemeinsam stark (in: Gemeinsam bunt, S. 150)

Ich bin anders als, du bist anders als (in: Gemeinsam bunt, S. 161)

Ansprache mit Erläuterungen zum Farbstift

„Du bist wunderbar gemacht, DU BIST ERSTE KLASSE.“

Wenn die Farbstifte in eurem Mäppchen sprechen könnten, ja das wäre was!

Seltsam, jeder der Stifte wollte schöner und besser sein als der andere. Einer wollte wichtiger sein als der andere. Dem Kind war das völlig egal. Es wollte alle Stifte haben und mit allen einen großen bunten Regenbogen malen. Den kann ich mir so richtig gut vorstellen. Vielleicht sah der gemalte Regenbogen so aus wie dieser hier auf dem Bild (z.B. siehe Powerpoint). Da zeigt sich doch ganz klar: Jede Farbe ist einzigartig und schön. Gemeinsam ergeben sie einen herrlichen bunten Regenbogen.

Wenn die Stifte in eurem Mäppchen sprechen könnten, ja, das wäre was! (einen der Pappstifte hochheben).

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Vielleicht würde dieser Stift sagen: Ich bin schon so aufgeregt. Ich freue mich, dass ich im Schulranzen von einem 1. Klässler stecke und mit in die Schule gehen darf. Bestimmt ist die Lehrerin oder der Lehrer der Kinder total nett. Ob ich wohl mitmachen darf? Sicher wird mit mir geschrieben und gemalt. Ob ich das alles kann? Ob ich wohl gut bin.

Hmm, vielleicht geht es euch ähnlich. Wenn ich euch so vor mir sehe, mit euren tollen Schultüten, dann merke ich genau, wie gespannt ihr seid und wie ihr euch freut. Endlich darf ich in die Schule gehen. Endlich bin ich groß.

Da liegt nun eine spannende Zeit vor euch. So wie die Stifte im Mäppchen fragt sich die eine oder der andere vielleicht auch: Kann ich das alles? Bin ich gut so wie ich bin?

Diese Frage haben sich die Menschen schon immer gestellt: Kann ich alles, was ich lernen soll? Bin ich gut, so wie ich bin? Und schon vor ganz vielen Jahren hat König David festgestellt: Doch, ich **BIN** gut so wie ich bin. Denn Gott wollte, dass es **MICH** gibt. **ER** hat mich wunderbar gemacht. Deshalb hat König David gesagt: **Ich danke dir Gott und staune, dass ich so wunderbar gemacht bin. Wunderbar ist ALLES, was du gemacht hast.**

Ich finde, König David hat recht. **IHR seid alle wunderbar gemacht!**

Imam:in:

Übrigens: König David kennt man auch im Koran. Er hat da einen arabischen Namen und heißt Dawud und ist für die Muslime zudem ein Prophet.

- *Streckt mal eine Hand hoch. Ja, ganz hoch! Mit euren Händen könnt ihr vieles machen: winken, klatschen, streicheln, Stifte halten. **Wie wunderbar sind eure Hände gemacht, mit all den Fingern dran. DAS IST ERSTE KLASSE!***
- *Stellt euch mal auf eure Füße. **Wie wunderbar sind eure Füße gemacht! Auf euren Füßen werdet ihr jetzt jeden Tag zur Schule und wieder nach Hause gehen. Auch DAS IST ERSTE KLASSE!***

GOTT hat jeden von euch erstklassig und wunderbar gemacht. DU BIST ERSTE KLASSE!

Liebe Eltern, Großeltern und Paten, schauen sie ihr Kind einmal genau an. Merken sie es? Neben Ihnen sitzt nun ein Schulkind. Sie dürfen stolz auf sich und ihr Kind sein. Vielleicht mögen sie ihrem Kind ins Ohr flüstern: **DU BIST ERSTE KLASSE.** Gott hat dich wunderbar gemacht. Und auch ihr Kinder dürft euren Eltern ins Ohr flüstern: **DU BIST ERSTE KLASSE.** Gott hat dich wunderbar gemacht.

Die Farben im Mäppchen sind alle so einzigartig und wunderbar wie ihr. Aber nur mit allen zusammen kann man einen Regenbogen malen. Alle Kinder einer Klasse sind wie die vielen bunten Farben des Regenbogens. Jede und jeder von euch ist anders, jeder sieht anders aus, mag andere Dinge, kann etwas ganz besonders gut. Jede und jeder ist etwas Besonderes. Aber alle in der Klasse gehören dazu. Alle sind wichtig, jeder einzelne! Nur so entsteht ein buntes Miteinander. Gemeinsam seid ihr in eurer Klasse wie ein bunter Regenbogen.

Das zeigt auch dieser bunte Regenbogenstift. Er hat alle Farben beieinander, denn alle gehören dazu. Jedes Kind, das in die 1. Klasse kommt, wird nachher einen solchen Stift zur Erinnerung bekommen. Dieser Regenbogenstift erinnert daran: **Du bist wunderbar gemacht. DU BIST ERSTE KLASSE!**
Amen.

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Lied: Gemeinsam bunt, gemeinsam stark (in: Gemeinsam bunt, S. 150)

Fürbitten und Vater unser (ev. und/oder kath. Vertreter:in)¹

Gott, unser Vater und unsere Mutter, in den Fürbitten bringen wir unsere Anliegen vor dich.

1. Ich bringe einen **roten Stift**: Rot ist die Farbe der Liebe. Sie will sagen: „Kommt, wir wollen in der Schule freundlich miteinander umgehen!“. Guter Gott hilf uns dabei, dass uns das gut gelingt.
Gemeinsam rufen wir zu dir: Wir bitten dich, erhöhe uns
2. Ich bringe einen **orangefarbenen Stift**. Orange steht für die Begeisterung. Wir freuen uns auf das neue Schuljahr und wünschen allen, dass die Begeisterung das ganze Schuljahr anhält.
Gemeinsam rufen wir zu dir: Wir bitten dich, erhöhe uns
3. Ich bringe einen **gelben Stift**, gelb wie die Sonne und das Licht. Es wird auch "dunkle" und unangenehme Momente geben. Als Eltern ist es manchmal gar nicht so einfach, sein Kind gehen zu lassen. Nicht alles wird unseren Kindern auf Anhieb gelingen. Doch die Sonnenstrahlen vertreiben die Dunkelheit. Guter Gott, wir bitten dich, schenke uns Vertrauen in unsere Kinder. Lass sie herausfordernde Momente gut meistern und daran wachsen.
Gemeinsam rufen wir zu dir: Wir bitten dich, erhöhe uns
4. Ich bringe einen **grünen Stift**. Grün ist die Farbe des Lebens und der Hoffnung. Wir Lehrerinnen und Lehrer freuen uns auf die neuen Schülerinnen und Schüler. Wir hoffen, dass wir den vielen verschiedenen Kindern gerecht werden, dass wir mit den Eltern gut und vertrauensvoll zusammenarbeiten können und dass den Kindern das Lernen Freude macht.
Gemeinsam rufen wir zu dir: Wir bitten dich, erhöhe uns
5. Ich bringe einen **blauen Stift**. Blau erinnert an den Himmel und die Freiheit. Wir bitten dich für uns Erzieherinnen und Erzieher, die die Kinder viele Jahre begleitet haben und nun ziehen lassen müssen. Schenke uns immer wieder neu Kraft und Fantasie gute Begleiter und Begleiterinnen für Kinder zu sein.
Gemeinsam rufen wir zu dir: Wir bitten dich, erhöhe uns
6. Ich bringe einen **bunten Regenbogenstift**. Er erinnert daran, dass wir Menschen so unterschiedlich sind, wie die Farben des Regenbogens. Meistens freut uns das. Manchmal ist es aber auch sehr herausfordernd. Lass uns erkennen, wie kostbar jeder Mensch ist. Lass uns Wege finden, gut miteinander zu leben und zu lernen.
Gemeinsam rufen wir zu dir: Wir bitten dich, erhöhe uns

Alles, was uns noch auf dem Herzen liegt, legen wir in die Worte, die Jesus seinen Freunden geschenkt hat und sprechen gemeinsam:

¹ Bei einer zeitlichen Begrenzung könnte man auch zusammenfassend nur die 6. Fürbitte als Gebet sprechen und sofort zum Vaterunser überleiten.



Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Vater unser im Himmel ...

Vorschlag für ein Islamisches Gebet (Imam:in)

Bismillahirrahmanirrahim - Im Namen Allahs, des Barmherzigen, des Gnädigen.

Oh Allah,
Heute stehen wir hier, um einen neuen Weg zu beginnen – voller Wissen, Freundschaft und Neugier.
Wir danken Dir für diesen besonderen Tag und für die Vielfalt der Kinder, die Du uns geschenkt hast.

So wie der **Regenbogen** mit seinen Farben leuchtet, so hast Du uns in unserer Verschiedenheit erschaffen:

Rot für die Liebe, die wir füreinander haben sollen.

Orange für den Mut, Neues zu entdecken.

Gelb für das Licht des Wissens, das unsere Herzen erhellt.

Grün für die Hoffnung auf eine friedliche Zukunft.

Blau für die Ruhe und Geduld, die wir auf unserem Weg brauchen.

Violett für die Weisheit, die uns begleitet.

Oh Allah,
Erfülle unsere Kinder mit Neugier, Verständnis und Mitgefühl.
Lass sie einander mit Respekt begegnen, unabhängig von Sprache, Herkunft oder Religion.
Lass unsere Schule ein Ort des Friedens und der Freude sein, wo wir voneinander lernen und gemeinsam wachsen.

Möge unser Miteinander so schön und harmonisch sein wie ein Regenbogen nach dem Regen.
Amin.

Segen²

Überleitung zum Segen

Imam:in: Das Leben ist bunt und schön und manchmal ganz schön herausfordernd. Wie gut, dass wir um den Segen Gottes bitten dürfen.

Ev. oder kath. Vertreter:in: Segen meint alles Gute, das Gott einem Menschen schenkt. Beim Segnen vertrauen wir darauf, dass Gott uns Menschen begleitet, stärkt und in allen Herausforderungen bewahrt.

Segenslied: Geh mit Gott, geh mit Gottes Segen (in: Kinder-Kirchen-Hits, Vlg. Junge Gemeinde, S. 84)

Der Herr segne dich und behüte dich (EG 570)

Gott segne und behüte dich (in: Gemeinsam bunt, Robert Haas Musikverlag, S. 177)

² Im Islam gibt es keinen Segenszuspruch aber eine Segensbitte. Deshalb der Vorschlag, dass die Kinder am Ende der Feier sich an verschiedenen Stellen des Raumes entweder von der Pfarrer:in segnen lassen können oder vom Imam/ der Imamin eine Segensbitte ausgesprochen bekommen.

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Das Leitungsteam der multireligiösen Feier verteilt sich an verschiedenen Stellen des Raumes. Die Eltern gehen mit ihren Kindern für die Segenshandlung zur jeweils „passenden“ religiösen Person (Imam:in, ev. Pfarrer:in oder kath. Priester/Lehrkraft)

Als Zeichen der Verbundenheit können die Familienmitglieder der neben ihnen stehenden Person die Hände auf die Schulter legen oder der/die Segnende hält ein Regenbogentuch, an dem sich alle Personen einer Familie halten können.

Der/die Segnende fragt nach dem Namen der Familie und nach dem Namen des Schulkindes, das eingeschult wird.

Vorschlag christlicher Segen:

Gott sagt zu dir: Du bist wunderbar gemacht. Gott segne und behüte dich auf allen deinen Wegen.

Vorschlag muslimische Segensbitte:

Eine passende Koranstelle als **Segensbitte für eine Einschulungsfeier** wäre **Sure Ta-Ha (20:114)**:

عَلِّمْنِي رَبِّ

Rabbi zidnī 'ilmā

„Mein Herr, mehre mich an Wissen!“ (Sure 20:114)

Diese kurze, aber tiefgehende Bittgebet-Botschaft passt wunderbar zur Einschulung, da sie den Wunsch nach Wissen, Bildung und Fortschritt betont. Man kann es in eine größere Segensbitte einbauen, z. B.:

„Oh Allah, segne unsere Kinder mit Neugier, Verständnis und Freude am Lernen. Lasse sie wachsen in Weisheit und Güte. ‘Rabbi zidnī ‘ilmā’ – Mein Herr, mehre mich an Wissen. Amin.“

*An dieser Stelle könnten auch die beiden Schutzsuren aus dem Koran gesprochen werden:
Sura Al-Falaq (Die Morgendämmerung) – Sure 113*

الرَّحِيمِ الرَّحْمَنِ اللَّهُ بِسْمِ
﴿١﴾ اَلْفَلَقِ بِرَبِّ اَعُوْذُ قُلْ
﴿٢﴾ خَلَقَ مَا شَرَّ مِنْ
﴿٣﴾ وَقَبْ اِذَا غَاسِقٍ شَرٍّ وَمِنْ
﴿٤﴾ الْعَفْوَ فِي النَّفَّاثَاتِ شَرٍّ وَمِنْ
﴿٥﴾ حَسَدٍ اِذَا حَاسِدٍ شَرٍّ وَمِنْ

Bismillāhi r-rahmāni r-rahīm

Qul a‘ūdū birabbi l-falaq (1)

Min šarri mā ḥalaq (2)

Wa min šarri ġāsiqin idā waqab (3)

Wa min šarri n-naffātātī fi l-‘uqad (4)

Wa min šarri ḥāsīdin idā ḥasad (5)

Zum Einschulungsgottesdienst für Erstklässler 2026

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

1. Sprich: Ich suche Zuflucht zum Herrn der Morgendämmerung,
2. vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat,
3. und vor dem Übel der Nacht, wenn sie sich verfinstert,
4. und vor dem Übel derjenigen, die auf Knoten hauchen,
5. und vor dem Übel eines Neiders, wenn er neidet.

(Übersetzung sinngemäß nach Max Henning)

Sure An- Nas (Die Menschen) – Sure 114

الرَّحِيمِ الرَّحْمَنِ اللَّهُ بِسْمِ
 ١٤ النَّاسِ بِرَبِّ أَعُوذُ قُلْ
 ٢٤ النَّاسِ مَلِكُ
 ٣٤ النَّاسِ إِلَهُ
 ٤٤ الْخَنَّاسِ الْوَسْوَاسِ الشَّرِّ مِنْ
 ٥٤ النَّاسِ صُدُورِ فِي يُوسُفَ الَّذِي
 ٦٤ وَالنَّاسِ الْجَنَّةِ مِنْ

Bismillāhi r-rahmāni r-rahīm
 Qul a'ūdū birabbi n-nās (1)
 Maliki n-nās (2)
 Ilāhi n-nās (3)
 Min šarri l-waswāsi l-ḥannās (4)
 Allaḍi yuwaswisu fī ṣudūri n-nās (5)
 Mina l-ḡinnati wa n-nās (6)

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen.

1. Sprich: Ich suche Zuflucht beim Herrn der Menschen,
2. dem Herrscher der Menschen,
3. dem Gott der Menschen,
4. vor dem Übel des sich ein- und ausschleichenden Einflüsterers,
5. der in die Herzen der Menschen einflüstert,
6. sei es von den Dschinn oder den Menschen.

(Übersetzung sinngemäß nach Max Henning)

Nach dem Segen verlassen die Familien die Kirche.

Nach dem Segen oder am Ausgang:

Jede:r Schulanfänger:in bekommt einen Regenbogenstift geschenkt.